

## Songtexter:innen im Studiengang Literaturwissenschaft



© Universität Bielefeld / Pille Hillebrand. Einige Seminarteilnehmer:innen mit der Dozentin (zweite v. l.).

„Schreiben ist wie fliegen“ - diese Worte wurden zur Grundlage der Zusammenarbeit im Blockseminar „Von Lyrik zu

Lyrics: die Praxis des Songtextens“ im Sommersemester 2023. Studierende der Literaturwissenschaft hatten die außergewöhnliche Möglichkeit, sich unter der Leitung von Pille Hillebrand (*Künstlernamen*) intensiv mit dem Berufsfeld ‚Professionelles Songtexten‘ auseinanderzusetzen. Ziel des Seminars war es, in die handwerklichen Grundlagen und professionellen dramaturgischen Kenntnisse des Songtextens einzuführen und persönliche Themen der Studierenden in eigenen Songtexten zu verarbeiten. Im Verlauf von sechs Blocksitzungen entwickelten die Studierenden ihre ersten eigenen Songtexte. Darüber hinaus gewährte Pille Hillebrand Einblicke in die Berufspraxis als Songtexterin.

Die Dozentin wählte in ihrer Seminaargestaltung eine ausgeglichene Unterteilung in aktive Schreibphasen und theoretischen Input. Die angehenden Songtexter:innen definierten mithilfe von vielseitigen Schreibübungen und intensiven Plenumsdiskussionen ihre eigenen Songthemen. Die individuellen Schreibprozesse wurden sukzessiv mithilfe von theoretischen Inputs zu den Textelementen, der inhaltlichen Struktur eines Textes und häufigen Fehlern im Schreibprozess erweitert. Durch die Analyse bereits bestehender Songtexte konnten theoretische Konzepte praktisch nachvollzogen werden. In den konzentrierten Schreibphasen fokussierte sich Pille Hillebrand jeweils auf eine:n Student:in und bot individuelles Feedback und Beratung an. Folgende bereitgestellte Auszüge und thematische

Schwerpunkte einzelner Studierender verdeutlichen die inhaltliche Vielfalt der finalen Songtext-Projekte:


„Alles Fassade  
Du stehst im Funkenregen  
Es ist noch nicht mal vier  
Die meiste Zeit im Leben Verborgen vom Visier  
Das Herz ist ausgeblendet  
Es glüht nur das Metall  
und du bist dir selbst entfremdet bist verzerrt vom Feuerwall.  
[Prechorus]  
Ich sehe dich, doch ich seh' dich nicht...“ (**Thema:** Vertrauen, Angst davor, sich zu zeigen)

„Errormoment, Brain.exe is not working,  
mein interner Speicher hat sein Limit erreicht.  
Ab jetzt ist Error 404, bin not available,  
bin im Reset, stay in line – bis gleich.“ (**Thema:** Alltagsflucht)

„[...] umarmt uns mit galaktischem Licht,  
funkelt in tausend Farben einer neuen Welt,  
und mittendrin wir beide in hell.  
[...] Sterne sprühen Goldlack in deine Augen,  
zeigen mir den Weg nach Kassiopeia.  
[...] Zwischen großen Träumen,  
und Kometengestein,  
stehen allein im Mondschein,  
wir beide in hell.“ (**Thema:** Liebe und das Erschaffen eines neuen gemeinsamen Universums)

[ohne Textauszug]  
(**Thema:** Das Leben als Zwilling, welches zu Identitätsfragen führt / Doppelleben)

Das Studienfach ‚Literaturwissenschaft, Romanistik, Latein‘ dankt für ein ausgefallenes, melodisches und kreatives Songtextseminar!

 Seit nunmehr zehn Jahren ist Pille Hillebrand (*Künstlernamen*) als professionelle Songtexterin (Sony ATV) tätig und hat bereits für eine Vielzahl deutscher Künstler:innen geschrieben, darunter Sarah Connor, Howard Carpendale und Ross Antony. Sie studierte Literatur- und Sprachwissenschaft in Paderborn und arbeitete viele Jahre bei Radio Bremen und dem ZDF als Fernsehredakteurin, unter anderem für die vielfach preisgekrönte ARD-Serie „Berlin, Berlin“. Darüber hinaus publizierte Sie als Autorin zuletzt einen Lyrikband unter dem Titel „PoesiePillenAlbum“.